

# Tempel Gottes werden

**Vier junge Christen gelobten am Sonntag, den 7. Mai 2017 in der Gemeinde Rüttenscheid Gott treu zu sein und übernahmen damit die Verantwortung für ihr Glaubensleben. Den Konfirmationsgottesdienst hielt Apostel Wilhelm Hoyer.**

„Ihr seid ein unabdingbarer Bestandteil unserer Gemeinde." Mit diesen Worten begrüßte Apostel Hoyer die vier Konfirmanden aus den Gemeinden Frohnhausen und Rüttenscheid vor dem Altar. Gott reiche den Konfirmanden beide Hände. Durch seinen Segen möchte er sich den jungen Christen zuwenden und ihnen dadurch die Kraft geben, das Konfirmationsgelübde zu halten, so der Apostel in seiner Ansprache.

**„Gott möchte uns alle zu seinem Tempel machen"**

Im Mittelpunkt der Predigt stand David, der nicht nur König, sondern auch Kriegsmann war. David war sehr gläubig und hatte ein inniges Verhältnis zu Gott. Daher wollte er Gott einen Tempel in Jerusalem bauen. Gott aber sagte ihm, dass nicht er den Tempel bauen sollte – da er als Kriegsmann auch Blut vergossen hatte –, sondern sein Sohn Salomo. David erläuterte dies seinem Sohn mit den Worten, die als Grundlage des Gottesdienstes dienten: „So sieh nun zu, denn der Herr hat dich erwählt, dass du ein Haus baust als Heiligtum. Sei getrost und richte es aus!" (1. Chronik 28,10).

Der Apostel übertrug dieses Bibelwort auf die heutige Zeit und wandte sich insbesondere an die Konfirmanden. Es sei kein Zufall, dass sie heute ihr Gelübde ablegten, sondern Gottes Erwählung. Gott möchte uns alle zu seinem Tempel machen; dies bedeute, dass Gottes Denken in uns wohnen solle. Dazu habe er uns seinen Heiligen Geist gegeben. Tempel Gottes zu sein bedeute, alles Böse abzulegen, Gott zu ehren, ihm wie auch dem Nächsten zu dienen und in der Gemeinde jedermann, unabhängig von seinen Sünden, willkommen zu heißen. David habe Salomo auch einen Trost mitgegeben. So könne auch bei uns der Gedanke kommen, dass dies alles nicht zu schaffen sei. „Hole dir die Kräfte im Gottesdienst und flüchte dich ins Gebet.", so der Rat des Apostels an die Gemeinde.

**„Wir beten für euch"**

Hirte Helmut Knop, Gemeindevorsteher in Rüttenscheid, erinnerte in seinem Predigtbeitrag an seine Konfirmation vor 50 Jahren. „Wir beten alle für euch." habe der damalige Gemeindevorsteher den Konfirmanden mitgeben. Diese Zusage machte der Hirte auch den heutigen Konfirmanden.

Nach der Sündenvergebung legten die vier Konfirmanden das Konfirmationsgelübde ab. Anschließend spendete Apostel Hoyer ihnen den Segen zu ihrer Konfirmation. Nach der Feier des Heiligen Abendmahls beendete der Apostel den Gottesdienst. Zahlreiche Gottesdienstteilnehmer sprachen den Konfirmanden und ihren Eltern danach ihre Glückwünsche aus.

**Ausblick: Stammapostelgottesdienst im November**

Mehrfach im Gottesdienst wies Apostel Hoyer auf ein außergewöhnliches Ereignis für den Bezirk Essen hin. Am 26. November 2017 wird Stammapostel Jean-Luc Schneider, Leiter der Neuapostolischen Kirche International, einen Gottesdienst in der Gemeinde Rüttenscheid halten. Anwesend werden auch alle Bezirksapostel und Bezirksapostelhelfer weltweit sein, die sich in den Tagen zuvor zu einer Internationalen Bezirksapostelversammlung in Düsseldorf treffen. Zusätzlich wird es am Samstag, den 25. November 2017 ein Konzert in Rüttenscheid geben, in dessen Mittelpunkt das Thema „Frieden" stehen wird.

**7. Mai 2017**

Text: Britta Leippe

Fotos: Klaus Hollbrögge





314
182


314
182

